



## Jahresabschluss Eigenbetrieb Bade- und Campingplätze 2021



## Feststellung des Jahresabschlusses 2021 der Bade- und Campingplätze Allensbach

Beschlussvorschlag an den Gemeinderat zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am 29.11.2022  
zur

### FESTSTELLUNG

des Jahresabschlusses der Bade- und Campingplätze Allensbach  
für das Wirtschaftsjahr 2021 (01.01. bis 31.12.)

Dem Gemeinderat werden gemäß den Bestimmungen der Gemeindeordnung Baden-Württemberg sowie des Eigenbetriebsgesetzes

- a) der Jahresabschluss bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang
- b) Lagebericht

für das Wirtschaftsjahr 2021 vorgelegt.

Der Gemeinderat wird um folgende Beschlussfassung gebeten:

Aufgrund von § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes stellt der Gemeinderat am 29.11.2022 den Jahresabschluss des Eigenbetriebes Bade- und Campingplätze Allensbach für das Wirtschaftsjahr 2021 wie folgt fest:

#### 1. Feststellung des Jahresabschlusses

1.1	Bilanzsumme	4.762.736,14 €
1.1.1	davon entfallen auf die Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	4.461.265,10 €
	- das Umlaufvermögen	301.471,04 €
	- die Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital	3.415.496,79 €
	- die empfangenen Ertragszuschüsse	0,00 €
	- die Rückstellungen	4.800,00 €
	- die Verbindlichkeiten	1.342.439,35 €

1.2	Jahresgewinn	-56.283,81 €
1.2.1	Summe der Erträge	606.496,61 €
1.2.2	Summe der Aufwendungen	662.780,42 €
2.	Behandlung des Jahresgewinns	
2.1	bei einem Jahresgewinn	
	a) zu Tilgung des Verlustvortrags	0,00 €
	b) zur Einstellung in Rücklagen	0,00 €
	c) zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde	0,00 €
	d) auf neue Rechnung vorzutragen	56.283,81 €
3.	Der Betriebsleitung wird die Entlastung erteilt	

Allensbach, den

Betriebsleitung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 29.11.2022 das Ergebnis des Jahresabschlusses 2021 festgestellt.

Der Bürgermeister

## Vorbemerkungen

Die Camping- und Badeplätze der Gemeinde werden seit 2003 als Eigenbetrieb geführt. Der Eigenbetrieb führt und betreibt den Campingplatz Allensbach mit Strandbad und den Campingplatz Hegne technisch und organisatorisch. Das Wirtschaftsjahr entspricht dabei dem Kalenderjahr.

Grundlage des Eigenbetriebs ist die Betriebssatzung vom 27.05.2003 mit Änderungen. Gem. § 2 der Betriebssatzung sind die Organe des Eigenbetriebs der Gemeinderat, der Bürgermeister und die Betriebsleitung. Als Betriebsleiter wurde nach § 5 der Betriebssatzung der Hauptamtsleiter bestellt. Dem Eigenbetrieb ist ansonsten kein eigenes Personal zugeordnet. Er bedient sich bei Notwendigkeit der Mitarbeit der Gemeindebediensteten. Dafür erstattet der Betrieb einen Verwaltungskostenbeitrag entsprechend der zeitlichen Inanspruchnahme an den Gemeindehaushalt.

Gem. § 16 des Eigenbetriebsgesetzes ist für den Schluss eines jeden Wirtschaftsjahres ein Lagebericht aufzustellen und unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung zu erstellen. Dieser beinhaltet die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung mit entsprechenden Erläuterungen als Jahresabschluss.

Mit dem Jahresabschluss wurde die KOBERA Steuerberatungsgesellschaft beauftragt.

Der Jahresabschluss ist zusammen mit diesem Lagebericht und den entsprechenden Erläuterungen nachstehend und im Anhang dargestellt. Der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses ist ortsüblich bekanntzugeben.

Grundlage der Mittelbewirtschaftung ist der Wirtschaftsplan des Jahres 2021, der am 17. November 2020 vom Gemeinderat beschlossen wurde.

Das Jahr 2021 schließt mit einem Verlust von 56.283,81 € aus der laufenden Geschäftstätigkeit.

## Bericht

Trotz oder gerade wegen der pandemischen Einschränkungen im Tourismusbereich verzeichnen die Campingplätze im Jahr 2021 insgesamt rd. 82.000 Übernachtungen und damit über ein Drittel der Gesamtübernachtungen in Allensbach.

Wirtschaftlich stand im Jahr 2021 die Sanierung des Wasserschadens beim Campingplatz Hegne im Vordergrund.

Durch verschiedene Umstände, wie zum Beispiel das Konstruktions- und Lüftungskonzept, Mängel bei der Ausführung der Abdichtungsarbeiten sowie verschiedene Materialfehler war ein erheblicher Wassereintrag im Gebäude festzustellen. Die Schadstellen verliefen über die Bodenschwelle aus Holz, die Außenwände sowie die innenliegenden Trennwände. Außerdem waren Balken der Tragkonstruktion betroffen. In beiden Gebäuden mussten die betroffenen Bereiche umfangreich ausgebaut und erneuert werden. Dabei wurden konstruktive Verbesserungen vorgenommen und u.a. auch eine Entwässerungsrinne vor dem Gebäude als zusätzliche Absicherung ausgeführt.

Ein Teil der Arbeiten wurde mit 14.000 € im Jahr 2020 abgerechnet. Der Hauptanteil wurde mit einem Aufwand von rd. 176.000 € im Jahr 2021 gebucht. Demgegenüber wurden als Kostenersatz von der Gebäudeversicherung rd. 148.000 € als Einnahme gebucht. Es erfolgte kein 100%iger Kostenersatz, da nach einem BGH-Urteil die vom sog. „braunen Kellerschwamm“ betroffenen Schadstellen nicht ersatzpflichtig sind. Es wird jedoch auch noch im Jahr 2022 versucht, einen weiteren Teil der Kosten als Ersatzleistung über die Versicherung zu generieren.

Buchungstechnisch waren im Erfolgsplan 2021 lediglich 10.000 € an Mitteln vorgesehen, da zunächst davon ausgegangen wurde, dass die Versicherung die Rechnungen direkt begleicht. Insgesamt schlägt der Wasserschaden damit mit einem Defizit gegenüber der Planung von 18.000 € zu Buche.

### Bilder Wasserschaden



Beispiel Materialfehler



Schaden Bodenschwelle

### Vom Wasserschaden betroffene Schwellen- und Wand-Bereiche (rot eingezeichnet)



Bei den übrigen Aufwendungen lagen insbesondere die Kosten des Gebäudeunterhalts über dem geplanten Ansatz. Für den Unterhalt der Grundstücke und Gebäude war ein Aufwand von 27.000 € vorgesehen. Abgerechnet wurden jedoch Kosten in Höhe von rd. 90.000 €. Dies liegt insbesondere an der Erneuerung der defekten Solarthermie-Anlage des Campingplatzes Allensbach mit einem Aufwand von rd. 35.000 €. Diese Ausgaben waren zwar geplant, aber im Vermögensplan als Investition vorgesehen. Wegen buchungstechnischer Vorschriften müssen diese Aufwendungen aber als Aufwand im Erfolgsplan gebucht werden.

Neben den Aufwendungen für die Solarthermie-Anlage war die kurzfristige Reparatur der Lüftungsanlage in der Küche des Gastronomiegebäudes in Allensbach notwendig und verursachte überplanmäßige Aufwendungen von rd. 5.000 €.

Des Weiteren wurden nach 18 Jahren erstmals die Holz-Laufstege an beiden Gebäuden erneuert. Zunächst war die Erneuerung in 2 Abschnitten vorgesehen; nachdem sich jedoch ausreichende Kapazitäten bei der ausführenden Firma sowie günstige Einkaufspreise für die am Gebäude verwendete Holzart „sibirische Lärche“ ergeben haben, wurden die Arbeiten kurzfristig und überplanmäßig vorgezogen.

Im Rahmen der Arbeiten haben sich in der Unterkonstruktion einige konstruktive Herausforderungen bzgl. des Austauschs der aufliegenden Holzplatten ergeben. Daher wurde das Verfahren technisch vereinfacht und in diesem Zuge mittels Anpassung des Plattenbelags die Barrierefreiheit hergestellt, sodass die Laufstege nun ohne Schwelle begehb- und befahrbar sind. Ergänzend wurden die auf der Wetterseite befindlichen Fenster- und Türleibungen gestrichen. Der Aufwand für diese Maßnahmen belief sich auf rd. 34.000 €.

Auch in die sonstige Infrastruktur wurde einiges investiert. So wurden auf beiden Plätzen (Allensbach und Hegne) jeweils neue Kinderspielgeräte für rd. 16.000 € beschafft und in Allensbach zusätzlich kleine Fußballtore und ein Basketballkorb aufgestellt. Außerdem war auf dem Spielplatz in Allensbach unvorhergesehen der Austausch der Wasserpumpe mit einem Aufwand von rd. 3.500 € notwendig. In beiden Strandbäder wurden neue Müllgefäße für den Außenbereich beschafft (rd. 4.000 €).

Ansonsten beziehen sich auf Aufwendungen auf laufende Unterhaltungs- und reguläre Instandsetzungsaufwendungen.

Die Zinsaufwendungen und Tilgungsleistungen für die mit den Gebäude-Neubauten in den Jahren 2004 und 2013 getätigten Investitionen lagen im geplanten Soll. Mit den jährlichen Abschreibungen werden rd. 200.000 € für notwendige Investitionen bzw. die Rücklage durch den Eigenbetrieb erwirtschaftet. In diesem Jahr war durch den ungeplanten Verlust eine Rücklagenentnahme notwendig. Der Stand der Rücklage beträgt zum 31.12.2021 immer noch rd. 585.000 €.

**EIGENBETRIEB  
BADE- UND CAMPINGPLÄTZE  
ALLENSBACH**

**Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021**

## **EIGENBETRIEB „BADE- UND CAMPINGPLÄTZE ALLENSBACH“**

### **I. AUFTRAG UND AUFTRAGSDURCHFÜHRUNG**

#### **1. Auftrag und Auftragsabgrenzung**

Von der Gemeinde Allensbach wurden wir beauftragt, den Jahresabschluss zum 31.12.2021 des Eigenbetriebs „Bade- und Campingplätze Allensbach“ unter Beachtung der eigenbetriebsrechtlichen Rechnungslegungsvorschriften zu erstellen.

Gem. § 16 Abs. 1 EigBG hat der Betriebsleiter für den Schluss eines jeden Wirtschaftsjahres einen aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Anhang bestehenden Jahresabschluss sowie einen Lagebericht aufzustellen. Für den Jahresabschluss finden nach § 7 EigBVO die allgemeinen Vorschriften, die Ansatzvorschriften, die Vorschriften über die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bewertungsvorschriften und die Vorschriften über den Anhang für den Jahresabschluss der großen Kapitalgesellschaften im Dritten Buch des Handelsgesetzbuchs sinngemäß Anwendung, soweit sich aus der Eigenbetriebsverordnung nichts anderes ergibt.

Die Anfertigung eines Erstellungsberichts war nicht Gegenstand des Auftrags, ebenso umfasst der Auftrag keine Plausibilitätsbeurteilungen.

#### **2. Auftragsdurchführung**

Auftragsgemäß haben wir den Jahresabschluss auf der Grundlage der uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise sowie der uns erteilten Auskünfte unter Beachtung der handelsrechtlichen und eigenbetriebsrechtlichen Vorschriften und unter Berücksichtigung der zugehörigen Formblätter nach dem Eigenbetriebsgesetz erstellt.

Wir haben unseren Erstellungsauftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durch Steuerberater durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf der Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Geschäftsbücher, Belege, Bestandsverzeichnisse, sonstige Unterlagen und Schriften haben wir in dem uns notwendig erscheinenden Umfang eingesehen.

Zur Berücksichtigung der aufgeführten Vorschriften für die Jahresabschlusserstellung haben wir eine Hauptabschlussübersicht gefertigt und in einer Abschlussbuchungsliste die erforderlichen Berichtigungen bzw. vorzunehmenden Abschlussbuchungen nachgehalten. Die Hauptabschlussübersicht sowie die Abschlussbuchungsliste wurden der Gemeindeverwaltung zur Aufbewahrung übergeben.

Den Auftrag haben wir im Oktober 2022 in den Geschäftsräumen der Gemeinde durchgeführt und in unserem Büro fertig gestellt.

### **3. Aufklärungen und Nachweise**

Alle erforderlichen Unterlagen wurden uns zur Verfügung gestellt und die erbetenen Auskünfte erteilt. Die Vollständigkeit der Buchführung und des Jahresabschlusses wurde uns von der Gemeinde in einer schriftlichen Erklärung bestätigt.

### **4. Geschäftsbedingungen**

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind die der Gemeinde bereits vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften einschließlich der vereinbarten Haftungsbegrenzung maßgebend.

## II. RECHTLICHE VERHÄLTNISSE

Betrieb	Bade- und Campingplätze Allensbach
Anschrift	Rathausplatz 1 78476 Allensbach
Rechtsform/Organisationsform	Eigenbetrieb gem. § 1 EigBG
Gegenstand des Betriebs	Der Eigenbetrieb hat die Aufgabe, das Strandbad Allensbach, den Campingplatz Allensbach, den Badeplatz Hegne sowie den Campingplatz Hegne technisch und organisatorisch zu betreiben. Er betreibt die seinen Betriebszweck fördernden oder ihn wirtschaftlich berührenden Geschäfte.
Wirtschaftsjahr	Das Wirtschaftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.
Stammkapital	3.025.000 Euro
Betriebsleitung	Als Betriebsleiter wurde der Hauptamtsleiter, Herr Stefan Weiss bestellt.
Betriebssatzung	Grundlage des Eigenbetriebs ist die Betriebssatzung vom 27.05.2003 mit Änderungen.



**Eigenbetrieb "Bade- und Campingplätze Allensbach"  
Gewinn- und Verlustrechnung  
für das Wirtschaftsjahr 2021  
(01.01. bis 31.12.)**

	2021 Euro	2021 Euro	2021 Euro	2020 Euro
1. Umsatzerlöse				
a) Pächterlöse	429.008,81			393.350,00
b) sonstige Umsatzerlöse	<u>28.601,56</u>	457.610,37		25.507,96
2. sonstige betriebliche Erträge		<u>148.886,24</u>		<u>0,00</u>
			606.496,61	418.857,96
3. Materialaufwand:				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren				
- Wasserbezug	90.309,88			23.347,63
- Übrige	33.644,13			11.667,28
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen				
- Bauhofumlage	0,00			0,00
- Übrige	<u>222.184,27</u>	346.138,28		33.255,30
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		202.683,79		200.763,72
5. sonstige betriebliche Aufwendungen				
a) Verwaltungskostenbeitrag	51.166,41			49.804,66
b) Übrige	<u>27.824,38</u>	<u>78.990,79</u>		<u>19.495,18</u>
			627.812,86	338.333,77
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			0,00	0,00
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			29.484,62	33.262,50
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			<u>-50.800,87</u>	<u>47.261,69</u>
9. Sonstige Steuern			5.482,94	5.169,62
10. Jahresergebnis			<u><u>-56.283,81</u></u>	<u><u>42.092,07</u></u>
<b>nachrichtlich:</b>				
Behandlung des Jahresverlustes				
a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag:		0,00		
b) aus dem Haushalt der Gemeinde auszugleichen:		0,00		
c) auf neue Rechnung vorzutragen:		56.283,81		

## **Eigenbetrieb „Bade- und Campingplätze Allensbach“**

### **A N H A N G**

**für das Wirtschaftsjahr 2021**

**(01.01. bis 31.12.)**

#### **I. Grundsätzliche Angaben**

Die „Bade- und Campingplätze Allensbach“ werden auf Grundlage der Betriebssatzung als Eigenbetrieb geführt. Sie unterliegen damit dem Eigenbetriebsgesetz Baden-Württemberg (EigBG). Dabei finden die allgemeinen Vorschriften, die Ansatzvorschriften, die Vorschriften über die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bewertungsvorschriften und die Vorschriften über den Anhang für den Jahresabschluss der großen Kapitalgesellschaften im Dritten Buch des Handelsgesetzbuches sinngemäß Anwendung (§ 12 Abs. 1 EigBG i.V.m. § 7 EigBVO)

Nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) wurden die Gliederungen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung gemäß den Formblättern 1 und 4 erstellt.

Die Wertansätze der Bilanz zum 31.12.2020 wurden unverändert übernommen.

#### **II. Erläuterungen zu Posten von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung**

##### **1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Die Immateriellen Vermögensgegenstände und die Sachanlagen sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet worden. Fremdkapitalzinsen wurden nicht einbezogen.

Den planmäßigen Abschreibungen liegen die wirtschaftlichen Nutzungsdauern zugrunde, wobei als Abschreibungsmodus die lineare Methode angewendet wurde. Die Anlagenzugänge werden ab dem Monat der Anschaffung bzw. Fertigstellung abgeschrieben.

Geringwertige Anlagegüter bis zu einem Netto-Einzelwert von 800,00 Euro wurden als Aufwand erfasst.

Eigenleistungen waren nicht zu verrechnen.

Bei den Rückstellungen sind alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Sie wurden grundsätzlich in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags angesetzt. Es wurde jedoch aufgrund Unwesentlichkeit auf die Berücksichtigung zukünftiger Lohn- und Gehaltssteigerungen verzichtet.

Die Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag passiviert.

## 2. Angaben zu Einzelpositionen der Bilanz

### a) Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die darauf entfallenden Abschreibungen des Geschäftsjahres sind in der Anlage dargestellt.

### b) Forderungen an die Gemeinde

Die Forderungen an die Gemeinde betreffen die Kassenmehreinnahmen.

### c) Eigenkapital

Gemäß § 7 der Satzung des Eigenbetriebs "Bade- und Campingplätze Allensbach" beträgt das Stammkapital 3.025.000,00 Euro. Im Rahmen der Feststellung des Jahresabschlusses 2020 wurde der Gewinn 2020 auf neue Rechnung vorgetragen. Die Eigenkapitalquote errechnet sich zum 31.12.2021 auf 71,7 % (Vj. 70,2 %).

### d) Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten weisen folgende Restlaufzeiten auf:

	Restlaufzeit	Restlaufzeit
	von mehr	von mehr
	als einem Jahr	als fünf Jahren
	Euro	Euro
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.118.295,00	677.619,00
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00
- Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	0,00	0,00
- Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00

Unter den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind Beträge für Zinsabgrenzungen in Höhe von 3.138,12 Euro enthalten. Bei den Sonstigen Verbindlichkeiten ist die Kautions eines Pächters in Höhe von rd. 25.000 Euro ausgewiesen. Der Pachtvertrag ist auf unbestimmte Zeit geschlossen.

## 3. Angaben zu Einzelpositionen der Gewinn- und Verlustrechnung

Die Posten der Gewinn- und Verlustrechnung wurden entsprechend § 277 Abs. 1 HGB in der Fassung des BilRUG erfasst.

### a) Umsatzerlöse

Als sonstige Umsatzerlöse sind neben Umsatzrückvergütungen aus Lieferverträgen Kostenersätze für Wasser- und Strombezüge erfasst.

b) sonstige betriebliche Erträge

Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen handelt es sich im Wesentlichen um Versicherungsersätze.

c) Materialaufwand – Aufwendungen für bezogene Leistungen

Unter dieser Position sind mit rd. 176.500 Euro Aufwendungen aus der Reparatur eines Wasserschadens erfasst (vgl. auch die Position: sonstige betriebliche Erträge).

d) Zinsen

Die Zinsaufwendungen beinhalten ausschließlich Fremdkapitalzinsen.

### **III. Ergänzende Angaben**

#### **1. Wahrnehmung der Organfunktionen**

Gemäß § 2 der Betriebssatzung sind die Organe des Eigenbetriebs „Bade- und Campingplätze Allensbach“ der Gemeinderat, der Bürgermeister und die Betriebsleitung.

Als Betriebsleiter wurde der Hauptamtsleiter bestellt (§ 5 der Betriebssatzung).

Ein Betriebsausschuss wurde nicht bestellt.

#### **2. Aufwendungen für Organe**

Eine besondere Vergütung für die Tätigkeit der Organe wurde nicht gezahlt. Der Betrieb erstattet lediglich einen Verwaltungskostenbeitrag entsprechend der zeitlichen Inanspruchnahme der Gemeindebediensteten.

#### **3. Personal**

Dem Eigenbetrieb ist laut der zum Wirtschaftsplan gehörenden Stellenübersicht kein eigenes Personal zugeordnet.

#### **4. Nachtragsbericht**

Nach Abschluss des Wirtschaftsjahres 2021 sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten.

#### **5. Ergebnisverwendung**

Das Wirtschaftsjahr 2021 schließt mit einem Verlust in Höhe von 56.283,81 Euro. Die Betriebsleitung schlägt vor, den Jahresgewinn auf neue Rechnung vorzutragen.

Allensbach, den

Eigenbetrieb  
„Bade- und Campingplätze Allensbach“

Stefan Weiss (Betriebsleiter)

**Eigenbetrieb "Bade- und Campingplätze Allensbach"  
Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens  
im Wirtschaftsjahr 2021 (01.01. bis 31.12.)**

Anlage zum Anhang

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen				Restbuchwerte			Kennzahlen	
	01.01.2021	Zugang	Abgang (A) Zuschuss (Z)	Umbuchungen	31.12.2021	01.01.2021	Zugang	Abgang	31.12.2021	31.12.2021	31.12.2020	durchschnittlicher Abschr.- satz	Restbuch- wert
	Euro 2	Euro 3	Euro 4	Euro 5	Euro 6	Euro 7	Euro 8	Euro 9	Euro 10	Euro 11	Euro 12	v.H. 13	v.H. 14
1													
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände gegebene Baukostenzuschüsse</b>													
<b>II. Sachanlagen</b>													
1. Grundstücke mit Bauten	22.398,18	0,00	0,00	0,00	22.398,18	16.839,48	835,24	0,00	17.674,72	4.723,46	5.558,70	3,7	21,1
2. Grundstücke ohne Bauten	5.833.868,17	0,00	0,00	0,00	5.833.868,17	2.351.924,44	188.953,55	0,00	2.540.877,99	3.292.890,18	3.481.943,73	3,2	56,4
3. Einrichtungen	1.048.198,88	0,00	0,00	0,00	1.048.198,88	0,00	0,00	0,00	1.048.198,88	1.048.198,88	1.048.198,88	0,0	100,0
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	187.368,64	18.916,37	0,00	0,00	206.285,01	116.760,92	10.399,77	0,00	127.160,69	79.124,32	70.607,72	5,0	38,4
5. Anlagen im Bau	77.794,03	26.644,21	0,00	0,00	104.438,24	65.714,75	2.495,23	0,00	68.209,98	36.228,26	12.079,28	2,4	34,7
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0	0,0
	7.147.229,72	45.560,56	0,00	0,00	7.192.790,30	2.534.400,11	201.848,55	0,00	2.736.248,66	4.456.541,64	4.612.829,61	2,8	62,0
<b>Anlagevermögen insgesamt</b>	7.169.627,90	45.560,56	0,00	0,00	7.215.188,48	2.551.239,59	202.863,79	0,00	2.753.923,38	4.461.265,10	4.618.388,31	2,8	61,8

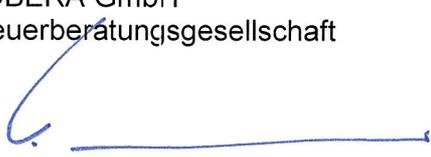
## BESCHEINIGUNG

Wir haben auftragsgemäß den vorstehenden Jahresabschluss bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang des Eigenbetriebs „Bade- und Campingplätze Allensbach“ für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2021 bis 31.12.2021 unter Beachtung der eigenbetriebsrechtlichen Vorschriften erstellt. Grundlage für die Erstellung waren die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den eigenbetriebsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Eigenbetriebs.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Herrenberg, 11.11.2022

KOBERA GmbH  
Steuerberatungsgesellschaft

  
Kamps  
Dipl.-Betriebsw. (FH)  
Steuerberater

  
ppa Junghans  
Dipl.-Betriebsw. (FH)  
Steuerberater